

Krasnow / Verstehen heißt vergeben

Als Roman und Kunstwerk gehört das Buch zu den bedeutendsten der Weltliteratur.

„Aus dem militärisch geschulten hohen Offizier und kühnen Feldherrn ist ein universal gebildeter, philosophisch eingestellter Romancier in bewunderungswürdiger Wandlung und geistiger Umgestaltung geworden. Man muß seine novellistischen Werke als Ganzes schauen und man wird darin die große Symphonie der russischen Seele erklingen hören . . . Auch diesem Russen ist die Meisterschaft der Milieuschilderung in höchstem Maße verliehen, das rein Romanhafte im banalen Sinn tritt zurück“ . . .

Als historische Arbeit wird das Buch dauernden Wert besitzen. Alles was die russische Revolution an politischen, militärischen und wirtschaftlichen Ereignissen brachte, ist hier in den Gang der Handlung eingeflochten. Daher bietet das Werk auch dem Historiker ein zuverlässiges Quellenbuch. Jeder, der sich für das äußere Geschehen, für die Errichtung des Bolschewistenregimes, die Kämpfe an den Fronten von Denikin und Judenitsch und die Emigrantenschicksale interessiert, wird am besten zu diesem Werk greifen. Vieles hat der Verfasser an hervorragender Stelle selbst erlebt oder aus authentischen Berichten geschöpft. Auf diese bedeutende Eigenschaft des Werkes hat Geh. Rat Univ.-Prof. Cartellieri-Jena in einer ausführlichen Besprechung hingewiesen und dem Buch einen bedeutenden Platz in der Literatur über Rußland eingeräumt.

Krasnow läßt die Hoffnung auf die schönere Zukunft eines großen einigen Rußland erkennen und zeigt uns die Menschen und Kräfte, die diese Bewegung vorbereiten.

Im vorigen Jahre erschien

Der Achtzigste / Die Steppe

Zwei Erzählungen

Übersetzt von Rudolf Freih. von Campenhausen

81 Seiten. Holzfrees Papier. In farbigem Pappband gebunden 1.80 Goldmark.

Das Hannoversche Tageblatt nannte diese kleinen Arbeiten des Dichters „mit einer starken Gestaltungskraft geschrieben, die bis an das Dämonische grenzt. Der Stil ist knapp, klar und bildhaft. Das Gelesene hinterläßt einen starken Eindruck, dem man sich nicht entziehen kann.“

— Näheres auf dem Bestellzettel. —

(Z)

Frommannsche Buchhandlung
Walter Biedermann
Jena